

# Was bedeutet die Einführung von Bildungsstandards für die Schulleitung?

## Was leisten sie für das schulische Qualitätsmanagement?

STEPHAN G. HUBER/ BETTINA GÖRDEL

In ihrem Bemühen, die Leistungsfähigkeit des deutschen Schulsystems zu steigern, setzen die Bundesländer auf einen Reformdreiklang von erweiterter Eigenverantwortung der Schulen, externer und interner Evaluation und Einführung von Bildungsstandards. Dabei werden die Bildungsstandards als ein wichtiges Instrument für die Bewältigung der neuen Aufgabenfelder von Schulleitungen und Lehrkräften im Bereich der eigenverantwortlichen Schule gesehen. Durch die Festlegung wünschenswerter Lernergebnisse der Schüler soll die Qualität der Schulbildung verbessert, die Vergleichbarkeit von Abschlüssen gewährleistet, die „Mobilität“ zwischen den Bundesländern wie auch innerhalb des gegliederten Schulsystems erleichtert sowie der Paradigmenwechsel von einem input- zu einem stärker outputgesteuerten Schulsystem vollzogen werden.

### Inhaltsverzeichnis

- 1 **Basiswissen**
  - 1.1 Was sind Bildungsstandards?
  - 1.2 Die Bildungsstandards der KMK
  - 1.3 Der Erkenntnisgewinn durch Bildungsstandards und die neuen Anforderungen beim schulischen Qualitätsmanagement
    - Neue Anforderungen an Landes- und Qualitätsinstitute, Lehrerbildung und Schulaufsicht
    - Neue Anforderungen an Schulleitung: Kooperation zwischen Schulleitung, Fachbereichen und Lehrkräften
    - Neue Anforderungen an Lehrkräfte
- 2 **Weiterführende Literatur**
- 3 **Arbeitshilfen**
  - 3.1 Was sind Kompetenzen und Anforderungsbereiche?
  - 3.2 Hintergründe für die Einführung von Bildungsstandards: der Strukturwandel im Schulsystem aufgrund der Einführung von Bildungsstandards
  - 3.3 Links zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien
  - 3.4 Unterstützungsangebote und Arbeitsmaterialien für die Arbeit mit Bildungsstandards der Bundesländer
  - 3.5 Referenzverzeichnis

## 1 Basiswissen

### 1.1 Was sind Bildungsstandards?

Bildungsstandards gelten als Qualitätssicherungsinstrumente in einem stärker outputgesteuerten Bildungssystem. Es gibt zwei Hauptvarianten von normorientierten Bildungsstandards:

Zum einen handelt es sich um *Input-* und *Prozessstandards*. Sie beziehen sich auf den Input und

die Prozesse in Unterricht und Schule und legen die Lernumstände im Bildungssystem fest.

Zum anderen werden Bildungsstandards als *outputorientierte Bildungsstandards* formuliert. Sie sind ergebnisorientiert, da sie festlegen, was ein Schüler in einer bestimmten Jahrgangsstufe an wesentlichen Inhalten und Fertigkeiten erworben haben soll. Outputorientierte Bildungsstandards können als *Mindest-, Regel- oder Maximalstandards* formuliert werden, je nachdem was für ein allgemeines Bildungsniveau angestrebt wird.

Außerdem ist es üblich, die erwünschten Lernergebnisse der Bildungsstandards auf verschiedenen Abstraktionsebenen zu beschreiben:

auf der Ebene

- (a) allgemeiner Bildungsziele und Wertvorstellungen,
  - (b) bereichsspezifischer Kompetenzen,
  - (c) von Lernzielen und -inhalten und
  - (d) von Testwerten,
- sodass der Standard überprüft werden kann (vgl. Klieme et al., 2003).

### 1.2 Die Bildungsstandards der KMK

Die Kultusministerkonferenz (KMK) formulierte die Bildungsstandards als eine Kombination von outputorientierten Standards und Inhaltsstandards, deren Niveauanforderungen die von Regelstandards aufweisen.

Sie enthalten Elemente aller vier Abstraktionsebenen.

Die Bildungsstandards zielen auf systematisches und vernetztes Lernen und folgen so dem Prinzip des kumulativen Kompetenzerwerbs.

Die KMK wählte folgenden, für alle Bildungsstandard-Fächer geltenden Aufbau, um die Standards darzustellen:

1. Beitrag des spezifischen Faches zur Bildung (Grundprinzipien/Kernbereiche),
2. Kompetenzbereiche,
3. Leistungserwartungen (Standards),
4. Aufgabenbeispiele (verschiedene Aufgabentypen zur Überprüfung der Standards).

Die KMK betont, dass sich die Bildungsstandards lediglich auf *überprüfbare Zielvorgaben* beschränken. Sie versuchen weder das gesamte Spektrum von Bildung, Erziehung oder eines Lernbereiches darzustellen noch Didaktik und Methodik vorzuschreiben. Daher bleiben die breiter angelegten Lehrpläne als wichtiger Orientierungsrahmen für die Unterrichtsarbeit bestehen (vgl. KMK, 2004).



**Arbeitshilfe 241 10 11:**  
Was sind Kompetenzen und Anforderungsbereiche?

### 1.3 Der Erkenntnisgewinn durch Bildungsstandards und die neuen Anforderungen beim schulischen Qualitätsmanagement

#### Neue Anforderungen an Landes- und Qualitätsinstitute, Lehrerbildung und Schulaufsicht

Im Zuge der Umstellung des Schulsystems von einer input- auf eine stärker outputorientierte Steuerung strukturieren die Bundesländer zurzeit ihre schulischen Unterstützungssysteme um.

Aufgabe der Unterstützungsinstitutionen ist es insbesondere, den Lehrkräften die Möglichkeiten, die sich aus den Bildungsstandards für die Schul- und Unterrichtsentwicklung ergeben, aufzuzeigen, sie bei der Anwendung der Standards zu beraten, ihnen deren Potenzial zur Lösung von schulischen Problemen nahezubringen und ihre praktische Umsetzung zu vermitteln.

Zu diesen Unterstützungssystemen gehören die *Landes- und/oder Qualitätsinstitute, Einrichtungen der Lehrerbildung* und die *Schulaufsicht*.

Die Schulaufsicht erhält in einem eher outputorientierten Schulsystem verstärkt die Funktion von Qualitätsagenturen, d. h. sie soll vor allem die Schulen in ihren Schulentwicklungsprozessen und damit bei der adäquaten Nutzung der Standards zu unterstützen.



**Arbeitshilfe 24 11 02:**  
Hintergründe für die Einführung von Bildungsstandards: Der Strukturwandel im Schulsystem aufgrund der Einführung von Bildungsstandards

#### Neue Anforderungen an Schulleitung: Kooperation zwischen Schulleitung, Fachbereichen und Lehrkräften

Die Einführung und Umsetzung der Bildungsstandards stellt eine zentrale Aufgabe von Schulleitern vor allem im Bereich der Personalführung dar.

Zu dieser Aufgabe gehört:

- für Zielklarheit zu sorgen,
- für die Ergebnisse Verantwortung zu übernehmen,
- die Lehrkräfte zu Fortbildungen anzuregen und innerschulische Fortbildungsangebote zu organisieren,
- sie auf die Angebote des Unterstützungssystems hinzuweisen,
- sie bei der Umsetzung der Standards zu unterstützen und
- die Umsetzung auch zu kontrollieren.

Diese genuinen Führungsaufgaben erfordern möglicherweise eine Abkehr vom Verständnis des Schulleiters als *primus inter pares*, er oder sie muss Führungsaufgaben übernehmen.

Andererseits gelingen sie nur zufriedenstellend, wenn an der Schule eine Kultur der Kooperation und des Vertrauens gewachsen ist. Eine solche Kultur zu fördern, bleibt zentrale Schulleitungsaufgabe.



**Arbeitshilfe 24 11 03:**  
Links zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien

Wie Schulerfolg insgesamt hängt auch die Wirksamkeit der Bildungsstandards entscheidend von der Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und Lehrerkollegium sowie zwischen den Lehrern selbst ab. Hier kann Schulleitung einen wesentlichen Beitrag leisten.

Zu ihrer Aufgabe gehört es, Teamstrukturen innerhalb der Schule anzuregen und zu fördern, damit die Arbeit der Lehrer verzahnt und systematisiert werden kann (dazu gehört auch ein Schulleitungsteam), sowie wirksame Kooperationsstrukturen über die Einzelschule hinaus (z. B. überschulische Netzwerke) aufzubauen und diese schließlich zu koordinieren.

Die Schulleitung kann die Einführung der Bildungsstandards dazu nutzen, eine solche Kooperation anzustoßen, indem

- der Begriff „Schulbildung“ für die eigene Schule geklärt wird, damit der Unterricht nicht auf die in den Standards formulierten Kompetenzen reduziert wird, sondern der Bildungs- und Erziehungsauftrag in seiner Breite im Blickfeld bleibt;
- das Schulcurriculum den Bildungsstandards angeglichen wird, sodass es sowohl die in den Bildungsstandards beschriebenen Kompetenzen und den Aspekt des kumulativen Lernens als auch die allgemeinen Bildungsziele der Lehrpläne berücksichtigt;
- diskutiert wird, wie die Kompetenzmodelle der Bildungsstandards für andere Fächer genutzt werden können;
- die Bildungsstandards nicht technokratisch oder statisch angewendet werden, sondern sie dazu genutzt werden, den Unterricht und die jeweilige Fachdidaktik gemeinsam weiterzuentwickeln;
- eine die Kompetenzen fördernde Unterrichtsmethodik erarbeitet wird;
- interne Standardüberprüfungen schon am Ende der Klasse 3 bzw. 8/9 oder am Anfang der Klasse 4 bzw. 9/10 durchgeführt werden, um die Schüler im Laufe der 4. bzw. 9./10. Jahrgangsstufe gezielt auf das Erreichen der Bildungsstandards vorzubereiten;
- die Bildungsstandards bei der Schulprogrammarbeit angemessen berücksichtigt werden.

Außerdem kann die Schulleitung die Bildungsstandards als Gesprächsgrundlage für die unterrichtsbezogene Kooperation nutzen.

Darüber hinaus kann sich ein Schulleiter an den Standards bei der Professionalisierung der eigenen Arbeit und der der einzelnen Lehrkräfte orientieren.

Bildungsstandards sollen für den Schulleiter, das Lehrerkollegium, die Fachbereiche sowie den einzelnen Lehrer nutzbar sein als

- Orientierung in der Entwicklung zur eigenverantwortlichen Schule,
- Freiräume für die eigene Schulentwicklung, z. B. für Schulcurricula, Schulprogramme, Qualitätsmanagement,
- Leitmaßstäbe für die Unterrichtsentwicklung, z. B. auch mithilfe von Selbstevaluation,
- Basis für eine Vergewisserung über gemeinsame Ziele und Bewertungsmaßstäbe,
- Quelle von Anregungen für fächerverbindenden Unterricht,
- Geber von Impulsen für eine Kompetenzen fördernde Methodik,

- Hilfestellung beim Umgang mit Heterogenität und Binnendifferenzierung,
- Orientierung für eine verbesserte Diagnostik,
- Grundlage für Hinweise für die individuelle Förderung der Schüler,
- Hilfestellung für den Einbezug der Eltern bei der Unterstützung ihrer Kinder,
- Möglichkeiten zur Motivierung der Schüler und zum Anstoß für selbsttätiges Lernen, da Bildungsstandards die Kerninhalte eines Faches angeben, den Bedeutungsgehalt von Unterrichtsinhalten bewusst machen sowie den Lernenden deutlich ihren Kompetenzstand aufzeigen und konkrete Förderbereiche benennen,
- Anstoß zur Sicherung eines verbindlichen Bildungsniveaus durch gezielte Förderung,
- Rückmeldung über die Ergebnisse, Wirksamkeit und die Qualität des eigenen Unterrichts (vgl. Karpen & Ingwersen, 2004).



#### Arbeitshilfe 24 11 04:

#### Unterstützungsangebote und Arbeitsmaterialien für die Arbeit mit Bildungsstandards der Bundesländer

Bei der Auswertung von externen wie internen Evaluationen sollte die Schulleitung mit den Ergebnissen so umgehen, dass sie nicht zu Konkurrenz, gegenseitigen Anschuldigungen und einem unkooperativen Arbeitsklima im Kollegium führen.

Allein aufgrund der Überprüfung der Bildungsstandards können weder Schülernoten vergeben werden noch die Qualität eines Lehrers, von Unterricht oder einer Schule insgesamt bestimmt werden, da die Bildungsstandards nur einen Teil der Kriterien von gutem Unterricht darstellen (vgl. Klieme et al., 2003).

#### Neue Anforderungen an Lehrkräfte

Deutlich betont werden muss: Stärker outputorientierte Bildungsstandards beschreiben kein „optimales“ didaktisch-methodisches Vorgehen des Lehrers.

Die Formulierung der Standards will den Unterrichtsprozess lediglich indirekt beeinflussen, indem sie zum einen den Blick des Lehrers sowie den des Schülers auf die zu erreichenden Lernergebnisse lenkt.

Zum anderen werden in den Bildungsstandards nur die fachdidaktischen Lehrmöglichkeiten aufgezeigt.

Es liegt somit nach wie vor in der Entscheidung des einzelnen Lehrers, welche spezifischen Inhalte und welchen didaktisch-methodischen Ansatz er

wählt, um die vorgegebenen Bildungsstandards zu erreichen.

Zu den genannten Möglichkeiten, die sich dem Lehrer durch die Nutzung von Bildungsstandards eröffnen, müssen noch folgende kritische Anmerkungen gemacht werden: Der Lernstand des einzelnen Schülers sollte grundsätzlich nur vom jeweiligen Lehrer diagnostiziert werden, da sonst Bildungsstandards, Monitoring und Evaluation leicht zu einem für die Unterrichtsqualität kontraproduktiven Lehr- und Lernverhalten wie dem „teaching to the test“ (kurzfristigem Pauken) führen können und damit die positiven Funktionen, die Standards haben können, ad absurdum geführt werden.

Mit diesem Grundsatz hängt zusammen, dass die Standards nicht zur Leistungsselektion von Schülern eingesetzt, sondern zur individuellen Lernstandsdiagnose und Förderung beim Kompetenzerwerb der Schüler genutzt werden sollten.

Beide Forderungen verlangen eine systematische Entkoppelung von Lern- und Leistungssituationen im Unterricht.

Ferner können Bildungsstandards lediglich als Grundlage und nicht als ausschließliches Kriterium zur Bewertung von Leistungen dienen, da sie nicht alle pädagogisch relevanten Inhalte eines Faches, sondern nur überprüfbare Kernkompetenzen benennen und Vergleichskriterien liefern.

Dafür Bewusstsein zu wecken und deutlich zu machen, dass es beim Einsatz von Bildungsstandards um Kooperation und nicht um Konkurrenz und um Diagnose und Förderung, nicht um Selektion geht, ist zentrale Schulleitungsaufgabe.

Letztendlich kommt es darauf an, was man aus der Vorgabe der Bildungsstandards macht.



**Arbeitshilfe 24 11 05:**  
Referenzverzeichnis

## 2 Weiterführende Literatur

Expertise zur Entwicklung von Bildungsstandards und den notwendigen strukturellen sowie sozio-moralischen Bedingungen für die Nutzung von Bildungsstandards:

- Klieme, Eckhard/Avenarius, Hermann/Blum, Werner (et al.): Zur Entwicklung nationaler Bildungsstandards. Eine Expertise. Bonn, BMBF, 2003
- Priebe, Botho: Zur Entwicklung nationaler Bildungsstandards. Die wichtigsten Aspekte der „KMK-Expertise“ auf einen Blick. Lernende Schule 24, Themenheft Bildungsstandards, 2003, S. 12–18

Argumentationspapier der KMK zu den Bildungsstandards:

- Kultusministerkonferenz KMK (Hrsg.): Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz. Bonn, Dezember 2004  
<http://www.kmk.org/schul/Bildungsstandards/Argumentationspapier308KMK.pdf>  
(28. 6. 2006)

Die Bildungsstandards der KMK:

- Erste Reaktion der Präsidentin der KMK auf die Vorstellung der internationalen PISA-Ergebnisse (4. 12. 2001)  
<http://www.kmk.org/aktuell/pm011204.htm>  
(28. 6. 2006)
- KMK-Beschluss zur Einführung von nationalen Bildungsstandards (Dez. 2003):  
[http://www.kmk.org/doc/beschl/304\\_bildungsstandards.pdf](http://www.kmk.org/doc/beschl/304_bildungsstandards.pdf)  
(28. 6. 2006)
- Fachtagung der KMK „Implementation der Bildungsstandards“ (2. 4. 2004)  
<http://www.kmk.org/schul/Bildungsstandards/Fachtagung/Fachtagung.htm> (28. 6. 2006)

Zu den von der KMK entworfenen Bildungsstandards:

- <http://www.kmk.org/schul/home1.htm>  
(28. 6. 2006)

Implementierungshinweise an Schulleitung:  
Pädagogischer Tag zum Thema „Standards“

- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Bildungsstandards, Beiheft, Seelze: Friedrich, 24/2004, S. 1 ff.
- Priebe, Botho: Bildungsstandards. Einführung in die Werkstatt. Lernende Schule 24/2003, Themenheft Bildungsstandards, S. 46 f.

Schulprogrammarbeit auf Grundlage der Bildungsstandards:

- Artelt, Cordula/Riecke-Baulecke, Thomas: Bildungsstandards, Schulmanagement Handbuch 111, München, Oldenbourg, 2004, S. 39–58
- Driftmann, Hans-Heinrich/Erdsiek-Rave, Ute/Riecke-Baulecke, Thomas (et al.): Eigenverantwortung annehmen und Schule führen: Bildungsstandards, Qualitätsentwicklung, Evaluation (Dokumentation des Kieler Schulleitungssymposiums 2004), Schulmanagement Handbuch 112. München, Oldenbourg, 2004
- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Bildungsstandards, Beiheft, Seelze, Friedrich, 24/2003, S. 4 f.

- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Schulprogramme in Aktion. Seelze, Friedrich, 34/2006

Unterstützungsangebote und Arbeitsmaterialien für die Arbeit mit Bildungsstandards (der Bundesländer):

- Buhren, C. G./Killus, D./Kirchhoff, D./Müller, S.: Qualitätsindikatoren für Schule und Unterricht. Ein Arbeitsbuch für Kollegien und Schulleitungen. Dortmund, IFS-Verlag, 2004
- Burkhard, Ch./Eikenbusch, G.: Praxishandbuch Evaluation in der Schule. Berlin, Cornelsen, 2000
- Eckeberg, Peter: Vergleichsarbeiten und Schulentwicklung, Schulmanagement Handbuch 118. München, Oldenbourg, 2006
- Jäger, Michael: Unterrichtsevaluation: Grundprinzipien, Funktionen, Ablauf, Schulmanagement Handbuch 114. München, Oldenbourg, 2005
- Jansen, Peter: Nachhaltige Unterrichtsentwicklung: Methoden und Werkzeuge, Schulmanagement Handbuch 107. München, Oldenbourg, 2003
- Kempfert, G./Rolf, H.-G.: Pädagogische Qualitätsentwicklung. Ein Arbeitsbuch für Schule und Unterricht. Weinheim/Basel, Beltz, 2002
- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Bildungsstandards, Beiheft, Seelze, Friedrich, 24/2003, S. 6 ff.
- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Diagnostische Kompetenz. Seelze, Friedrich, 26/2004
- Lernende Schule: Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung. Fördern und Fordern. Seelze, Friedrich, 29/2005
- Peek, Rainer: Bildungsstandards und zentrale Lernstandserhebungen sorgen für eine ergebnis-

orientierte Schul- und Unterrichtsentwicklung. In: A. Bartz/J. Fabian/S. G. Huber/C. Kloft/H. Rosenbusch/H. Sassenscheidt (Hrsg.): PraxisWissen Schulleitung, Wolters Kluwer, Köln, Kronach, Neuwied, 2005, Kennzahl 24.21

- Priebe, Botho (et al.): Bildungsstandards. Werkstatt. In: Lernende Schule: Themenheft Bildungsstandards, 24/2003, S. 46–62

### 3 Arbeitshilfen

Folgende Arbeitshilfen finden Sie in unserem Online-Angebot unter [www.praxiswissen-schulleitung.de](http://www.praxiswissen-schulleitung.de) (in Klammern finden Sie die jeweilige Nummer der Arbeitshilfe):

- 3.1 Was sind Kompetenzen und Anforderungsbereiche? (Nr. 24 11 01)
- 3.2 Hintergründe für die Einführung von Bildungsstandards: der Strukturwandel im Schulsystem aufgrund der Einführung von Bildungsstandards (Nr. 24 11 02)
- 3.3 Links zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien (Nr. 24 11 03) → *abgedruckt*
- 3.4 Unterstützungsangebote und Arbeitsmaterialien für die Arbeit mit Bildungsstandards der Bundesländer (Nr. 24 11 04)
- 3.5 Referenzverzeichnis (Nr. 24 11 05)

*Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber,  
Zentrum für Lehr-/ Lern- und Bildungsforschung, Universität Erfurt;  
Pädagogische Hochschule Zentralschweiz, Zug  
Bettina Gördel, Doktorandin und Mitarbeiterin an der  
Forschungsgruppe Bildungsmanagement,  
Universität Erfurt*


**Arbeitshilfe 24 11 03: Links zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien**

Stephan G. Huber/Bettina Gördel, Was bedeutet die Einführung von Bildungsstandards für die Schulleitung? Was leisten sie für das schulische Qualitätsmanagement?, 24.11

## Links zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien

Einen Überblick über die Quellen zu den Implementierungshinweisen der Kultusministerien gibt die folgende Tabelle:

	Die Implementierungshinweise der Kultusministerien (Stand ca. Oktober 2005)
<b>Baden-Württemberg</b>	Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.eis-bw.de/">http://www.eis-bw.de/</a></li> <li>● <a href="http://www.leu-bw.de/ueber/qs/eva/eva-unter.html">http://www.leu-bw.de/ueber/qs/eva/eva-unter.html</a></li> <li>● <a href="http://www.bildungsstandards-bw.de">http://www.bildungsstandards-bw.de</a></li> <li>● <a href="http://www.schule-bw.de/unterricht/bildungsstandards">http://www.schule-bw.de/unterricht/bildungsstandards</a></li> </ul> Bildungspläne: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-staerkt-menschen.de/schule_2004/bildungsplan_kurz">http://www.bildung-staerkt-menschen.de/schule_2004/bildungsplan_kurz</a></li> </ul>
<b>Bayern</b>	Informationsbroschüre: ISB (Hrsg.). (1. 02. 2005). KMK-Bildungsstandards. Konsequenzen für die Arbeit an bayerischen Schulen. München. (Auch im Internet erhältlich)
<b>Berlin</b>	Informationsbroschüre „Abschied von gestern. Wege in die Schule von morgen“ zu Bildungsstandards, Kompetenzen und Lehrplänen: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.senbjis.berlin.de/bildung/bildung_fuer_berlin/bildungsmagazin_abschied_von_gestern.pdf">http://www.senbjis.berlin.de/bildung/bildung_fuer_berlin/bildungsmagazin_abschied_von_gestern.pdf</a></li> <li>● <a href="http://www.senbjis.berlin.de/bildung/bildung_fuer_berlin/bildungsmagazin_abschied_von_gestern.pdf">http://www.senbjis.berlin.de/bildung/bildung_fuer_berlin/bildungsmagazin_abschied_von_gestern.pdf</a></li> </ul> Regelmäßig erscheinende Fachbriefe für die einzelnen Schulfächer: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.senbjis.berlin.de/schule/informationen_fuer_lehrer/fachbriefe/thema_fachbriefe.asp">http://www.senbjis.berlin.de/schule/informationen_fuer_lehrer/fachbriefe/thema_fachbriefe.asp</a></li> </ul>
<b>Brandenburg</b>	Allgemeiner Implementationsbrief. Bildungsstandards der KMK in die Implementation der Rahmenlehrpläne für die Sekundarstufe I einbeziehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.lisum.brandenburg.de/sixcms/media.php/3184/impbrief-allg.pdf">http://www.lisum.brandenburg.de/sixcms/media.php/3184/impbrief-allg.pdf</a></li> </ul> Implementationsbrief Deutsch – Mittlerer Abschluss: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/Deutsch_KMKS.pdf">http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/Deutsch_KMKS.pdf</a></li> </ul> Implementationsbrief Mathematik – Mittlerer Abschluss: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/Mathe_KMKS.pdf">http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/Mathe_KMKS.pdf</a></li> </ul> Implementationsbrief erste Fremdsprache – Mittlerer Abschluss: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/En_KMKS.pdf">http://www.bildung-brandenburg.de/fileadmin/bbs/unterricht_und_pruefungen/bildungsstandards/En_KMKS.pdf</a></li> </ul>
<b>Bremen</b>	Informationen zu Lehrplänen, Bildungsstandards, Vergleichsarbeiten sowie Musteraufgaben für die Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/">http://lehrplan.bremen.de/</a></li> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/kmk/document_view">http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/kmk/document_view</a></li> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/standards/file_view">http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/standards/file_view</a> (Bildungsstandards)</li> </ul> Implementation der neuen Bildungspläne und damit auch der Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi">http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi</a></li> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/konzept/download">http://lehrplan.bremen.de/sek1/lempi/konzept/download</a></li> <li>● <a href="http://lehrplan.bremen.de/hilfe/folder_listing">http://lehrplan.bremen.de/hilfe/folder_listing</a></li> </ul> Mareike Molkewehrum/Beate Vogel: Lernen mit Plan – Implementierung der Bildungspläne für die Klassen 5 und 6 2005–2007. Projektkonzeption vom Landesinstitut für Schule Bremen, 2005

	<b>Die Implementierungshinweise der Kultusministerien (Stand ca. Oktober 2005)</b>
<b>Hamburg</b>	Drucksache 16/6144, „Qualitative Weiterentwicklung der Hamburger Grundschulen und Standardisierung im Hamburger Schulwesen“, 2001
<b>Hessen</b>	Bildungsstandards und Vergleichsarbeiten, Abiturprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://schule.bildung.hessen.de/vergleichsarbeiten/links2/">http://schule.bildung.hessen.de/vergleichsarbeiten/links2/</a></li> </ul> Ralf Machnik/Siegfried Uhl: Bildungsstandards, Kerncurricula, Lehrpläne. Probleme des Übergangs von der alten zur neuen Steuerungskultur im Schulwesen. In: Freiheit der Wissenschaft, 2/2005, S. 30–33 Standardsicherung – interne und externe Vergleichs- und Abschlussarbeiten/Unterrichtsmaterialien: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.iq.hessen.de/iq/broker.jsp?uMen=66c40966-b4c4-d201-a6d7-87ffe52681ed">http://www.iq.hessen.de/iq/broker.jsp?uMen=66c40966-b4c4-d201-a6d7-87ffe52681ed</a></li> </ul>
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	Implementierung der Bildungsstandards <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-mv.de/bildungsstandards/bildungsstandards-hinweise">http://www.bildung-mv.de/bildungsstandards/bildungsstandards-hinweise</a></li> <li>● <a href="http://www.bildung-mv.de/bildungsstandards/bildungsstandards.htm">http://www.bildung-mv.de/bildungsstandards/bildungsstandards.htm</a></li> </ul>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	Standards setzen. Ergebnisse überprüfen. Qualität sichern: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Ministerium/Arbeitsbereiche/index.html">http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Ministerium/Arbeitsbereiche/index.html</a></li> </ul> Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen: Standardsetzung und Standardüberprüfung in Nordrhein-Westfalen. Informationen zum Thementag des MSJK am 10. 04. 2004 auf der Bildungsmesse didacta Die Innovationsfelder „Standards setzen“, „Standards überprüfen“, „Ergebnisse analysieren“, „Unterricht weiterentwickeln“ und „Förderangebote bereitstellen“ werden im folgenden – englischen – Text anhand konkreter Entwicklungen in NRW erläutert und in ihrer funktionalen Verknüpfung dargestellt: Eike Thürmann: New Curricular Formats and Classroom Development: A change of Paradigm for the German School System, CIDREE-Yearbook, 2004 Standardsicherung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.standardsicherung.nrw.de">http://www.standardsicherung.nrw.de</a></li> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/standardsicherung">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/standardsicherung</a></li> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/lernstand9/aufgaben.html">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/lernstand9/aufgaben.html</a></li> </ul> Unterrichtsmaterial für die Arbeit mit Standards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/unterrichtsentwicklung/">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/unterrichtsentwicklung/</a></li> </ul> Informationen und Aufgabenbeispiele für die Lernstandserhebungen der Klasse 9, Arbeitsbereich „Standardsicherung“: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.nrw.de/angebote/lernstand9/">http://www.nrw.de/angebote/lernstand9/</a></li> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/slstudien/">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/slstudien/</a></li> <li>● <a href="http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Qualitaetssicherung/Standardueberpruefung.pdf">http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Qualitaetssicherung/Standardueberpruefung.pdf</a> (eine Zwischenbilanz der Lernstandserhebungen in NRW 2005)</li> </ul> Fortbildungskonzept Standardorientierte Unterrichtsentwicklung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/</a></li> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/englisch-unterrichtsentwicklung/">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/englisch-unterrichtsentwicklung/</a></li> <li>● <a href="http://www.learn-line.nrw.de/angebote/nw-unterrichtsentwicklung/">http://www.learn-line.nrw.de/angebote/nw-unterrichtsentwicklung/</a></li> </ul> <b>Links</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Politik/Standardsetzung1/index.html">http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Politik/Standardsetzung1/index.html</a></li> <li>● <a href="http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Politik/Bildungsstandards/index.html">http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Politik/Bildungsstandards/index.html</a></li> </ul>
<b>Rheinland-Pfalz</b>	Arbeitsmaterialien zu den Bildungsstandardfächern und den dazugehörigen Lehrplänen Sekundarstufe I: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://bildungsstandards.bildung-rp.de/">http://bildungsstandards.bildung-rp.de/</a></li> <li>● <a href="http://bildungsstandards.bildung-rp.de/downloads.0.html#255">http://bildungsstandards.bildung-rp.de/downloads.0.html#255</a></li> </ul> Broschüre: Anregungen zur Umsetzung des Lehrplans Mathematik Rheinland-Pfalz, Möglichkeiten der Gestaltung in der Orientierungsstufe Erwartungshorizonte: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://bildungsstandards.bildung-rp.de/uploads/media/EHMathematik_Stand010904a.pdf">http://bildungsstandards.bildung-rp.de/uploads/media/EHMathematik_Stand010904a.pdf</a></li> <li>● <a href="http://bildungsstandards.bildung-rp.de/fileadmin/natwiss/EH_NatWiss_26.08.2005.pdf">http://bildungsstandards.bildung-rp.de/fileadmin/natwiss/EH_NatWiss_26.08.2005.pdf</a></li> </ul> Informationsbroschüre Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://pz.bildung-rp.de/pn/pb1_04/waskommtaufdieschulenzu_einhefter.htm">http://pz.bildung-rp.de/pn/pb1_04/waskommtaufdieschulenzu_einhefter.htm</a></li> </ul>

	<b>Die Implementierungshinweise der Kultusministerien (Stand ca. Oktober 2005)</b>
<b>Saarland</b>	Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildungsserver.saarland.de/15263.htm">http://www.bildungsserver.saarland.de/15263.htm</a></li> </ul>
<b>Sachsen-Anhalt</b>	Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/er-bildungsstandards_10.pdf">http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/er-bildungsstandards_10.pdf</a></li> <li>● <a href="http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/er-bildungsstandards_sek_1.pdf">http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/er-bildungsstandards_sek_1.pdf</a></li> </ul> Rahmenrichtlinien und Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=939&amp;cont=1446">http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=939&amp;cont=1446</a></li> <li>● <a href="http://www.rahmenrichtlinien.bildung-lsa.de/faecher/">http://www.rahmenrichtlinien.bildung-lsa.de/faecher/</a></li> <li>● <a href="http://www.rahmenrichtlinien.bildung-lsa.de/forum/niveau/niveub.html">http://www.rahmenrichtlinien.bildung-lsa.de/forum/niveau/niveub.html</a></li> </ul> Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, niveaubestimmende Aufgaben, Abschlussarbeiten, Vergleichsarbeiten und zentrale Klassenarbeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.bildung-lsa.de/db_data/442/verglarb.pdf">http://www.bildung-lsa.de/db_data/442/verglarb.pdf</a></li> <li>● <a href="http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=936">http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=936</a></li> <li>● <a href="http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=939&amp;cont=1446">http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=939&amp;cont=1446</a></li> <li>● <a href="http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=533">http://www.bildung-lsa.de/index2.html?subj=533</a></li> <li>● <a href="http://www.bildungsserver.saarland.de/15364.htm">http://www.bildungsserver.saarland.de/15364.htm</a></li> <li>● <a href="http://www.bildungsserver.saarland.de/materialien.htm">http://www.bildungsserver.saarland.de/materialien.htm</a></li> <li>● <a href="http://www.lisa.bildung-lsa.de/frame2.html">http://www.lisa.bildung-lsa.de/frame2.html</a></li> <li>● <a href="http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/be-vergleichsarbeiten0405.pdf">http://www.mk-intern.bildung-lsa.de/Bildung/be-vergleichsarbeiten0405.pdf</a></li> </ul>
<b>Schleswig-Holstein</b>	Handreichungen für die verschiedenen Bildungsstandard-Fächer: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://bildungsqualitaet.lernnetz.de/standards2.php?group=3">http://bildungsqualitaet.lernnetz.de/standards2.php?group=3</a></li> </ul> Unterstützungsangebote des IQSH für die Standardarbeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.iqsh.de/forum1/standards.php">http://www.iqsh.de/forum1/standards.php</a></li> <li>● <a href="http://bildungsqualitaet.lernnetz.de/standards2.php?group=3">http://bildungsqualitaet.lernnetz.de/standards2.php?group=3</a></li> </ul>
<b>Thüringen</b>	ThiLLM-Broschüre zur Implementation der Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.thueringen.de/imperia/md/content/tkm/bildungsstandards/thillm46.pdf">http://www.thueringen.de/imperia/md/content/tkm/bildungsstandards/thillm46.pdf</a></li> </ul> Bildungsstandards: <ul style="list-style-type: none"> <li>● <a href="http://www.thueringen.de/tkm/hauptseiten/grup_presse/b_standard/index1.htm">http://www.thueringen.de/tkm/hauptseiten/grup_presse/b_standard/index1.htm</a></li> </ul>